I. BUCH:

LEBEN UND TATEN DES HERRN KÖLNER
ERZBISCHOFS UND MÄRTYRERS
ENGELBERT

1. KAPITEL:

DER NAME DES HEILIGEN ENGELBERT KÜNDETE
SEINE PASSION AN; SEINE BESTIMMUNG FÜR
DIE EWIGKEIT

Zu Ehren Gottes des Vaters und seines Sohnes Jesu Christi, unsers Herrn und Heilands, und unsrer heiligen Mutter, der Kirche, will ich Taten, Leiden und Wunder unsres erlauchten Märtyrers und Erzbischofs Engelbert beschreiben und rufe dazu die Gnade des heiligen Geistes an⁸, daß er, der schon auf den Leuchter gestellt ist und durch den Glanz seiner Wunder im Hause Gottes leuchtet⁹ und besonders in der Kirche des heiligen Apostels Petrus¹⁰,

⁹ Vgl. Matthäus 5, 15: „Man setzt das Licht auf einen Leuchter; so leuchtet es denn allen, die im Hause sind.“

⁸ Vgl. den Prolog zur „*Vita Hilarionis*“ des Hieronymus: „Ich will das Leben des hl. Hilarion beschreiben... und rufe dazu den hl. Geist an, daß er, der...“

¹⁰ Das ist der Kölner Dom.